

Wer wohnt eigentlich im Seeblick?

Jeden Sommer verbringen Kinder in dem Haus am Steilufer ihre Freizeiten

Direkt am Wanderweg nur wenige Meter vom Abgrund des Brodtener Steilufers gelegen weckt das Backstein-Haus natürlich das Interesse vieler Spaziergänger. Wer da wohl wohnt? Ein Vogel-Symbol über der blauen Eingangstür verrät es: Das Haus gehört der »Sozialistischen Jugend Deutschlands – Die Falken«, die hier ihre Freizeiten verbringt.

Die Falken sind ein politischer Kinder- und Jugendverband, der sich auch für Kinderrechte einsetzt. Und Falken übernachten traditionell im Zelt. Die weißen Zelte stehen hinter dem Haus. Die untere Naturschutzbehörde hat das für den Sommer über genehmigt, denn hier am Brodtener Steilufer ist natürlich alles Naturschutzgebiet. Die Räume im Haus werden trotzdem genutzt, zum Beispiel die Küche. Gegessen wird aber im großen Gemeinschaftszelt. In einem anderen Raum im Haus wird gebastelt, etwa Drachen oder Muschelkästen.

Aber der Tag besteht natürlich nicht nur aus Freizeit: Am Morgen werden erst einmal die »Ämter« verteilt. Der Tischdienst deckt den Tisch fürs Frühstück. Andere Ämter heißen »Bad putzen« und »Müll sammeln«. Die »Spielzeug-Ausgabe« funktioniert meist von allein, das Einsammeln weniger. Am wenigsten begehrt ist das »Abwaschen«. Dabei werden die Plastikwannen zum Abwaschen, Trocknen und Nachspülen direkt vor dem Haus aufgebaut, mit atemberaubenden Blick auf die Ostsee – der wohl schönste Spülplatz der Welt.

Die meisten Kinder, die nach dem Frühstück im Morgenkreis hinter dem Haus zusammensitzen, kommen aus Lübeck. Berliner und Rostocker Falken sind aber auch dabei. Es wird Gitarre gespielt, gesungen und der Tag besprochen: Wenn der Wind ausreicht, sollen die selbst gebastelten Drachen steigen.

Zwölf Tage verbringen die Kinder im Haus am Brodtener Steilufer. Ausflüge nach Niendorf und Travemünde gehören



Das Haus »Seeblick« liegt direkt am Wanderweg zwischen Hermannshöhe und Niendorf. Klar, dass viele Spaziergänger gern wissen möchten, wem es gehört. FOTOS: HELGE NORMANN

dazu und auch mal eine Bootstour. Höhepunkt ist für viele Kinder der Besuch im Freizeitbad »Ostsee-Therme« in Scharbeutz. Wenn sie unterwegs sind, fällt die Kindergruppe mit den blauen Hemden schon auf, so kommt man ins Gespräch.

Eine Mitgliedschaft bei den Falken kostet 13,00 Euro im Jahr, es können aber auch Gastkinder mitfahren. Die Lübecker Possehl-Stiftung hat die Sommerfreizeiten unterstützt. Und das Ferienwerk übernimmt für Kinder, deren Eltern das Arbeitslosengeld II beziehen, einen Großteil der Kosten.

Wer mehr wissen möchte, kann im Internet unter www.jugendhaus-seeblick.de oder www.wir-falken.de nachlesen. HN ■



△ Im Morgenkreis wird musiziert und der Tag besprochen.
▽ Falken übernachten traditionell im Zelt, selbst bei Wind und Regen.



Bastians selbstgebastelter Drachen fliegt, hing sogar schon mal im Baum. Trotz toller Aussicht nicht der begehrteste Job in der Ferienfreizeit: Fiona (links) und Rabea (rechts) unterstützen Cornelia Pluschkell beim Abwasch.

